



# Fördergesellschaft für komplementäre Tumorthherapie und Naturheilverfahren

## **Tätigkeitsbericht 2015**

Die Fördergesellschaft für komplementäre Tumorthherapie und Naturheilverfahren e.V. ist ein Verein mit zur Zeit 66 Mitgliedern – Stand 31.12.2015, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Interessen der onkologisch Erkrankten in allen Bereichen zu unterstützen.

Unsere Gesellschaft wurde am 12. Juni 1992 gegründet, verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Ziele. Sie dient der unmittelbaren Förderung der Wissenschaft und der Forschung; der Information und Fortbildung von Betroffenen, der Förderung diagnostischer, therapeutischer sowie experimenteller Einrichtungen, insbesondere durch die Unterstützung der Forschung und durch Fortbildungsveranstaltungen wie z.B. unser Arzt-Patienten-Seminar, welches nicht nur von Betroffenen sondern auch als Fort- bzw. Weiterbildung für Ärzte anerkannt ist.

Die Organe der Gesellschaft sind der Vorstand und die Mitgliederversammlung.

### **Vorstand:**

1. Vorsitzende:	Frau Lena Erdmann
Stellv. Vorsitzende:	Herr Jonas Hager
Schriftführer:	Herr Eberhard Walkenbach
Schatzmeister:	Frau Lena Erdmann
Kassenprüfer:	Frau Ivonne Matz (1. Kassenprüferin)

In der Mitgliederversammlung vom 08.06.2015 wurde der bereits am 28.01.2013 gewählte Vorstand einstimmig beibehalten.

### **Mitgliederentwicklung**

Im Jahr 2015 konnten wir 9 neue Mitglieder in unserer Fördergesellschaft begrüßen und mussten uns von 7 Mitgliedern verabschieden. Somit ist die Anzahl der Mitglieder zum 31.12.2015 auf 66 Mitglieder gestiegen.

### **Aktivitäten 2015:**

#### **11. Arzt-Patienten-Seminar:**

Am Samstag 10.10.2015 fand im Haus des Gastes in Bad Bergzabern unser 11. Arzt-Patienten-Seminar statt. Fast 100 Besucher, darunter Betroffene, Interessierte und Ärzte nahmen an unserer Veranstaltung teil. Ärzte erhielten bei unserem Seminar 8 Fortbildungspunkte. Wir konnten auch in diesem Jahr wieder namhafte Referentinnen und Referenten gewinnen, die mit ihren hochqualifizierten und interessanten Vorträgen von Neuerungen und Erfahrungen berichteten, sowie viele konkrete Informationen aus der Onkologie präsentierten. Während der Veranstaltungspausen hatten die Besucher Zeit, sich in einer Ausstellung über Neuigkeiten und Trends auf dem Gebiet der Krebstherapie zu informieren. Auch wurde von Frau Dr. Ulrike Fischer aus der BioMed-Klinik ein Workshop zum Thema „In der Pause innehalten“ für alle interessierten angeboten.

Die **Ausgaben** für unser 11. Arzt-Patienten-Seminar belaufen sich auf:

9.072,54 €	Zeitungsanzeigen und Plakatierung
117,07 €	Porto (Versand Werbung)
719,95 €	Erstellung der Programmhefte und Plakate
707,74 €	Druckkosten Flyer und Plakate
81,76 €	Sonstige Kosten Verpflegung Aussteller
<u>474,20 €</u>	Bewirtung der Referenten und Helfer
<b>11.173,26 €</b>	

Die **Einnahmen** aus dem 11. Arzt-Patienten-Seminar belaufen sich auf:

3.250,00 €	Sponsoren/Aussteller
<u>1.070,00 €</u>	Eintritt
<b>4.320,00 €</b>	

Die Kosten für unser Arzt-Patienten-Seminar konnten in diesem Jahr zwar um ca. 6.000,00 € verringert werden, jedoch konnte im Gegenzug kein Hauptsponsor, welcher im Vorjahr 5.000,00 € zur Verfügung stellte, gewonnen werden. Aufgrund der hohen Kosten der Veranstaltung und der Tatsache, dass viele Ärzte Ihre Fortbildungspunkte über Internetschulungen erlangen und somit nicht mehr an unserem Seminar teilnehmen, wird es das Arzt-Patienten-Seminar in dieser Konstellation nicht mehr stattfinden.

#### **Retrospektive Beobachtungsstudie über moderate Ganzkörperhyperthermie:**

Eine Auswertung wurde auch im Jahr 2015 nicht von Frau Dr. Mühe vorgelegt.

#### **Erstellung neuer CDs:**

Die Erstellung neuer CDs wurde erstmal stillgelegt.

#### **Verschönerung der Cafeteria in der BioMed-Klinik:**

Mit Eigenleistung der 1. Vorsitzenden Lena Erdmann und dem 2. Vorsitzenden Jonas Hager, wurde an einem Wochenende die Cafeteria der BioMed-Klinik verschönert. Hierzu wurden 3.352,05 € für einen neuen Laminatfußboden, neue Möbel, neuer Anstrich und neue Pflanzen/Deko verwendet. Personalkosten für diese Maßnahmen sind nicht entstanden, sondern wurden durch Eigenleistung gebracht.

#### **MeQ:**

MeQ ist ein Terminal, zur Erfassung der Lebensqualität durch den standardisierten QLQ-C30 Fragebogen. Hier können die Patienten der BioMed-Klinik, durch auflegen der Versicherungskarte, selbstständig bei Beginn ihres Aufenthaltes und am Ende ihres Aufenthaltes den Fragebogen direkt am Terminal beantworten. Dieser Fragebogen, soll der BioMed-Klinik aufzeigen, wie sich die Lebensqualität der Patienten während ihres Aufenthaltes verändert. Durch das auflegen der Versicherungskarte wird für jede Person eine eigenständige Nummer generiert, welche im System abgespeichert wird. Somit ist es möglich, die Daten einer Person über mehrere Aufenthalte und somit einen langen Zeitraum miteinander zu vergleichen. Dieses Terminal wurde von der Fördergesellschaft zu 50 % mit 2.975,00 € unterstützt.

#### **Mitgliederversammlung:**

Am 08.06.2016 fand eine Mitgliederversammlung statt. In dieser wurden die Jahresabschlüsse der Jahre 2014 und 2015 besprochen. Das Protokoll der Mitgliederversammlung finden Sie auf unserer Internetseite.

## Fazit:

Rückblickend lässt sich sagen, dass wir unser Arzt-Patienten-Seminar in Zukunft anders gestalten müssen. Da das Interesse der Ärzte stark zurückgegangen ist, stellt sich hier die Überlegung sich in Zukunft nur noch auf Patienten zu konzentrieren.

## Ausblick auf 2016:

Zum jetzigen Zeitpunkt liegt uns kein neuer Förderungsantrag vor.

Somit gehen wir in 2016 von niedrigen Ausgaben der Fördergesellschaft aus und werden versuchen durch die Einnahmen wieder einen finanziellen Puffer aufzubauen, damit wir im Jahr 2017 ein neues Patientenseminar veranstalten können. Jedoch ist es auch hier das Ziel die Kosten der Veranstaltung zu senken.

## Danksagungen

Nun möchte ich mich bei unseren Mitgliedern, Förderern und unseren Helfern für die gute und intensive Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken!

Ein besonderer Dank geht an unsere Jubilare für die langjährige Treue:

20 Jahre

- Ilse Fischer

15 Jahre

- Ignatz Wolkober

10 Jahre

- Elis Böttger
- Andreas Brossart

5-Jahre

- Dr. Ulrich Berger
- Wolfgang Hübschmann



Bad Bergzabern, 22.03.2016

Lena Erdmann